



# Sammlung Theaterzettel

## Der Zigeunerbaron

**Strauss, Johann**

**1890-10-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 2. Oktober 1890.

1. Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht der A-Abonnenten.

# Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.

Graf Peter Homonay, Obergespann des Temejer Comitates	Herr Waplawick.	Saffi, Zigeunermädchen	Fräul. Matura.
Conte Carnero, königl. Commissär	Herr Hildebrandt.	Pali,	Herr Grahl.
Sandar Barinkay, ein junger Emigrant	Herr Schuler.	Jozsi,	Herr Lietzsch.
Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter im Banate.	Herr Worms.	Ferto,	Herr Eichrodt.
Arsena, seine Tochter!	Fräul. Scherenberg.	Michaly,	Herr Bauer.
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupán's	Frau Jacobi.	Jancsi,	Herr George.
Ottolar, ihr Sohn	Herr Schreiner.	Ein Herold	Herr Bösch.
Czipra, Zigeunerin	Frau Seubert.	Sepl, Laternbub.	Fräul. De Sant.
		Mitsa, Schiffsknecht	Herr Starke.
		Istvan, Zsupán's Knecht	Herr Peters.

Schiffsknechte, junge Csiko's, Arsenas Freundinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerkinder, Trabanten, Grenadiere, Seressaner, Husaren, Marktenderinnen, Pagen, Hofherren, Hofdamen, Rathsherren, Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: Im Temejer Banate. 2. Akt: In einem Zigeunerdorf ebendasselbst. 3. Akt: In Wien.  
Zeit der Handlung: Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Der Text der Operette ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

### Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 6.— per Platz	Reserveloge zweiten Ranges hinterer Raum	Mark 2.— per Platz
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe M. 5.50	Reserveloge dritten Ranges	" 1.50 "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe " 4.50	Gallerieloge	" 1.— "
Sperre in der Reserveloge 2. Rang " 3.50	Gallerie	" —50 "
Sperre in der Reserveloge 3. Rang " 2.—	Logen zweiten Ranges Vorderplatz	" 3.50 "
Sperre in dem Parquet " 3.50	Logen zweiten Ranges Rückplatz	" 2.50 "
Sperre in dem Parquet* " 2.50	Logen dritten Ranges Vorderplatz	" 2.50 "
Parterre " 2.—	Logen dritten Ranges Rückplatz	" 1.50 "

### Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.30 Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 3.60 "	Logen des dritten Ranges	" 1.50 "

Die Tageskasse Konzertsaal-Eingang ist geöffnet: Form. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerie-Loge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Edenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr.** Ende  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwegingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Freitag, den 3. Oktober 1890. (Abonnement B.)

## „Der Sturm.“

Phantastisches Schauspiel in 4 Akten von William Shakespeare. Musik von Wilhelm Taubert.